



Bixibix,
Umtobi
Kaliwaga und
Sungiga
auf
Schatzsuche

Entwickelt, gezeichnet, gestempelt, fotografiert und geschrieben von

Andreas, Charlotte, Eliza, Elli, Yaşar, Julian , Lena, Leuari, Moritz, Stella, Zeynep

Städtischer Kindertagesstätte Thorner Straße München

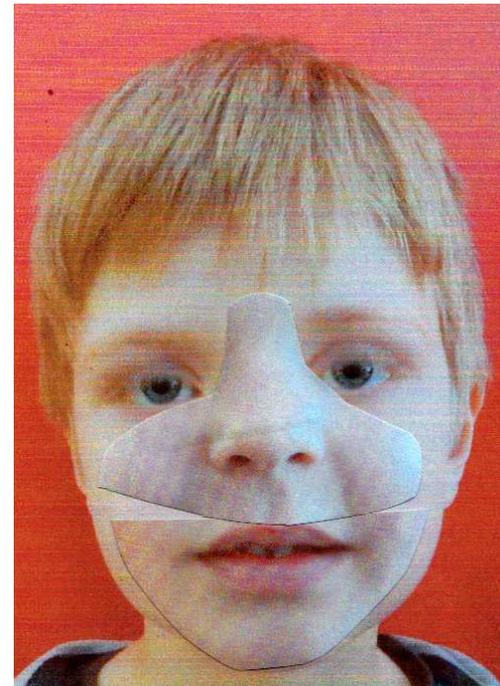
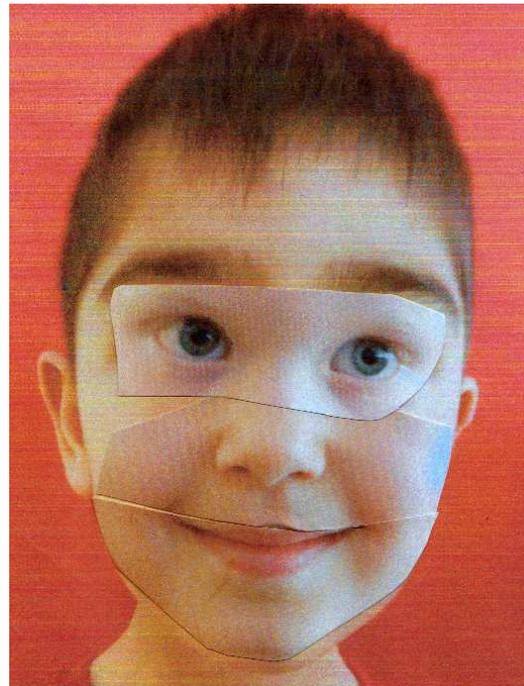
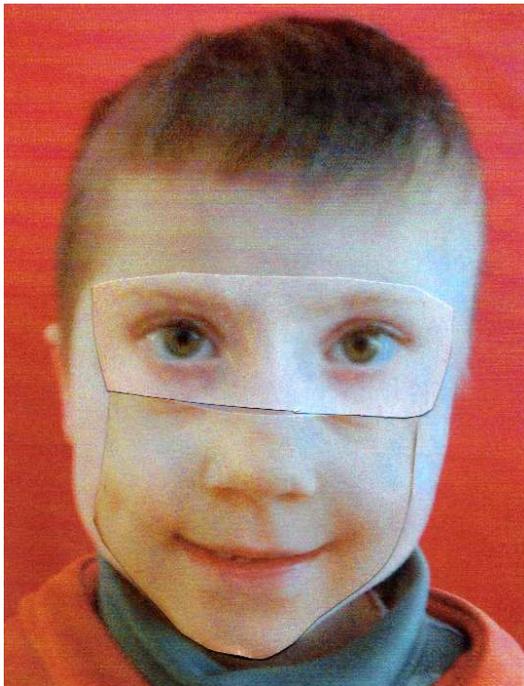
März bis Juni 2016

Unter Leitung von Verena Fink

c 2016 www.verenafink-kulturpaedagogik.jimdo.com

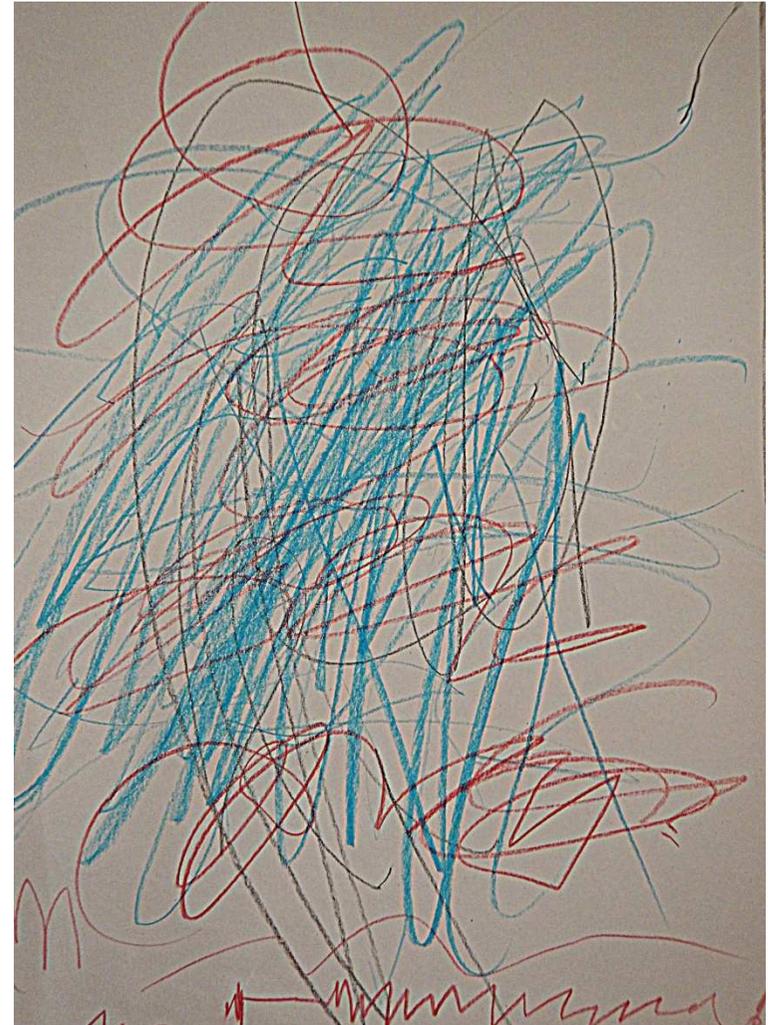


An diesem Morgen hatten sich Umtobi, Bixibix, Sungiga und Kaliwaga so einiges zu erzählen:

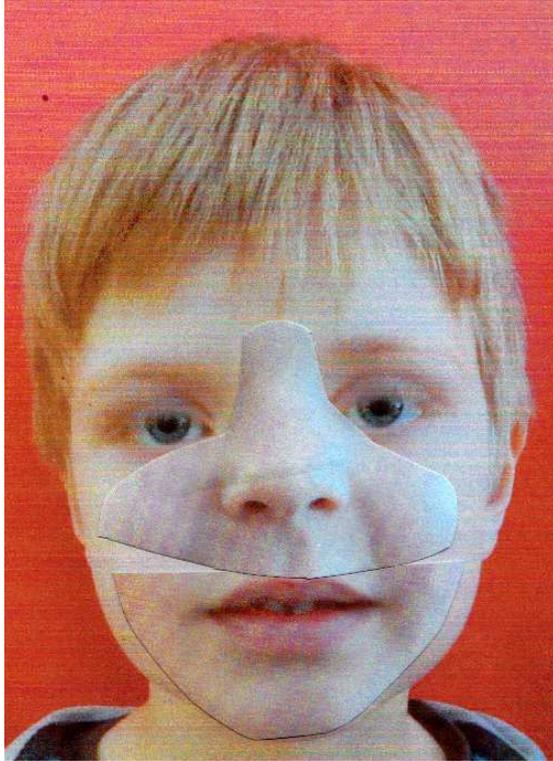




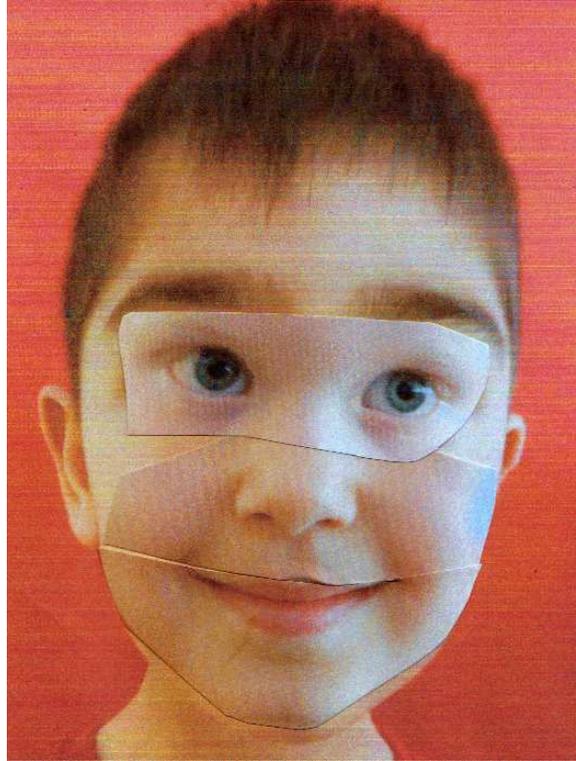
"Stellt euch vor", sagte Bixibix, "ich habe heute nacht von einem Schatz geträumt. Ich weiß genau wo er liegt. "Ach, Blödsinn!", antwortete Sungiga. Du hast GETRÄUMT wo er liegt, du WEIßT es nicht, das ist ein Unterschied. "ICH", sagte Sungiga, "habe von einem Regenbogen geträumt... und von einem Auto. Das gibt es sicher. Aber der Schatz? Ph! Nur in deinen Träumen!"



Aber Bixibix ließ nicht locker: "Schaut, genau so sah die Schatzkarte in meinem Traum aus. " Und dann holte er tief Luft, bevor er fragte: "Wer geht mit, den Schatz suchen?"



"Ich!", rief Umtobi sofort, den Umtobi war immer guter Dinge und sie probierte gerne etwas Neues aus.

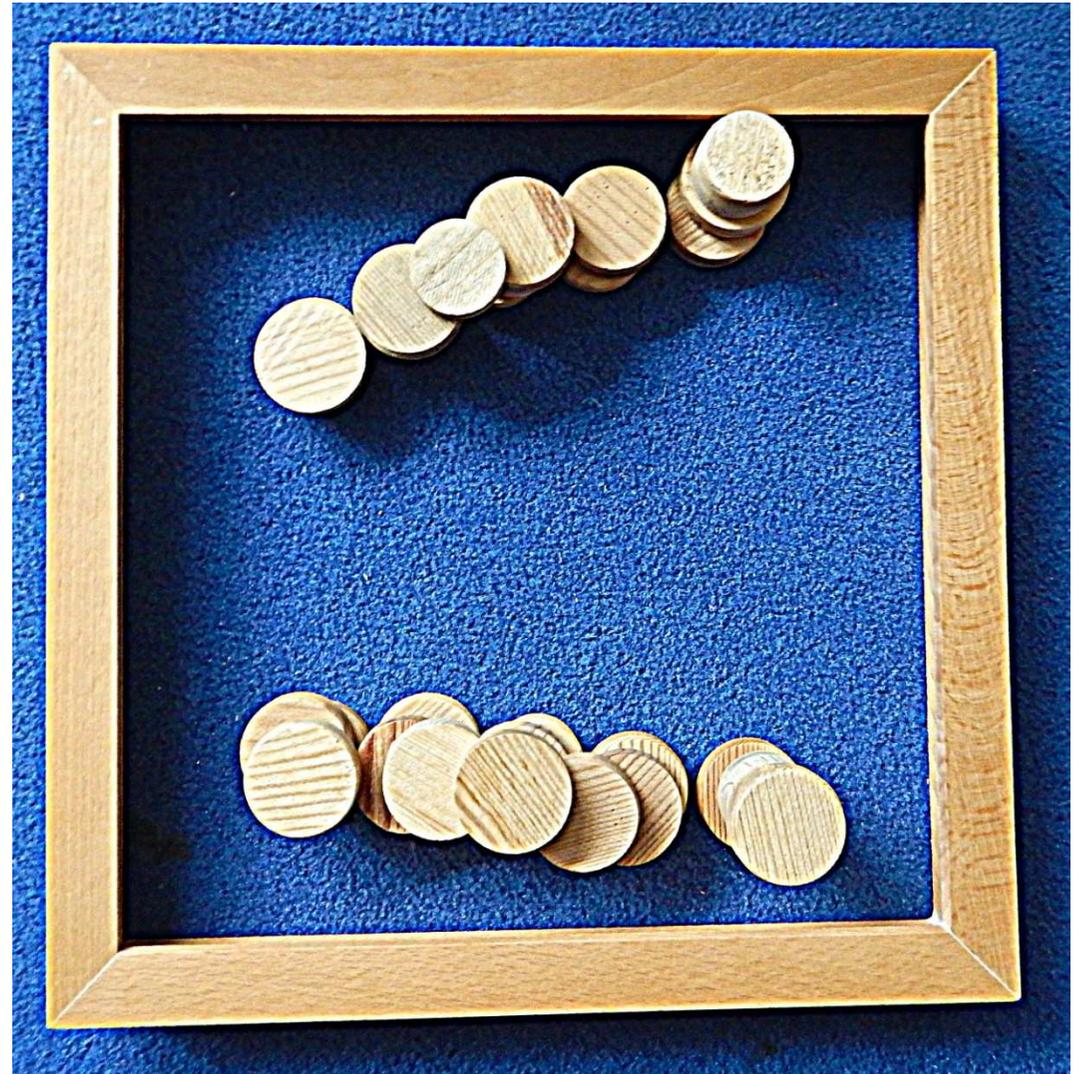


"Hahahaha, wer weiß, vielleicht finden wir den Schatz ja wirklich", lachte Kaliwaga, denn Kaliwaga machte immer gerne Witze und fand alles lustig.



"Hmm...", zögerte Sungiga, denn sie war schnell enttäuscht von allem möglichen, und wollte lieber auf den Regenbogen warten als einen geträumten Schatz zu suchen.

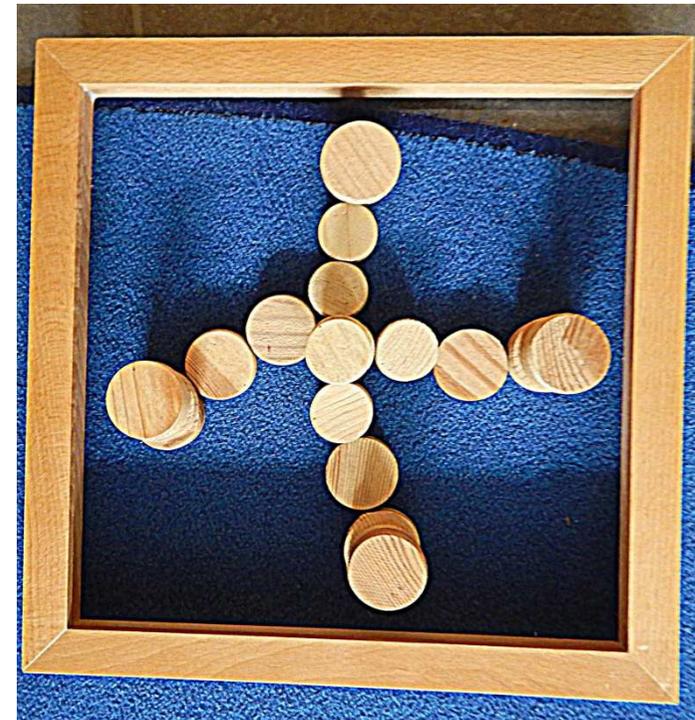
Aber: Die vier machten sich auf, um einen geträumten Schatz zu suchen....
Über Stock und Stein...Kaliwaga erzählte Witze, Umtobi sagte immer wieder "Hach, wie aufregend!", Sungiga sagte "Wer weiß was das wird, wer weiß was das wird!" Und Bixibix malte den Schatz in schillernden Farben...
Bis...





... ja bis sie alle erschöpft am Straßenrand saßen und nicht mehr laufen konnten...

"Wisst Ihr, was lustig wäre?", sagte Kaliwaga, "Wenn wir einen Hubschrauber mit riesigem Propeller hätten. Dann könnten wir zu dem Schatz fliegen."

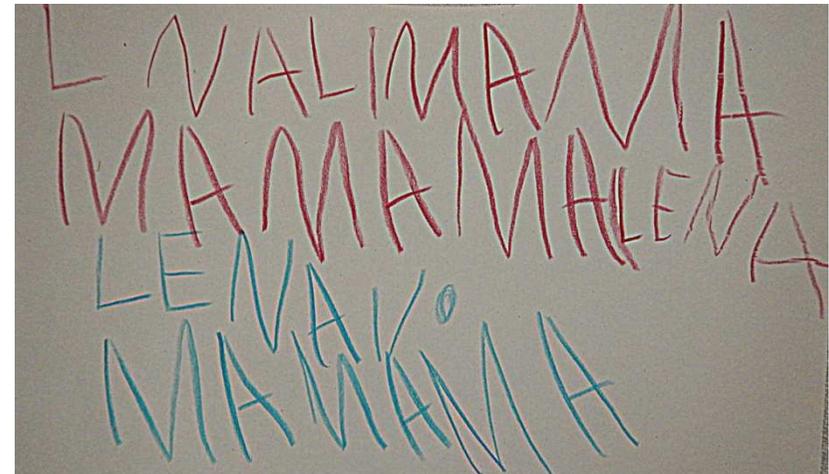


"Und wie wäre es", schlug Umtobi vor, "wenn wir das Auto da drüben nähmen? Ich wollte schon immer einmal ausprobieren, wie es ist, Auto zu fahren, also ein echtes, kein Spielzeugauto." "Du bist verrückt!" sagten alle einhellig, aber Umtobi war nicht aufzuhalten. Sie rannte zu dem Auto, stieg ein und ließ den Motor laufen. Die anderen stiegen schnell ein.

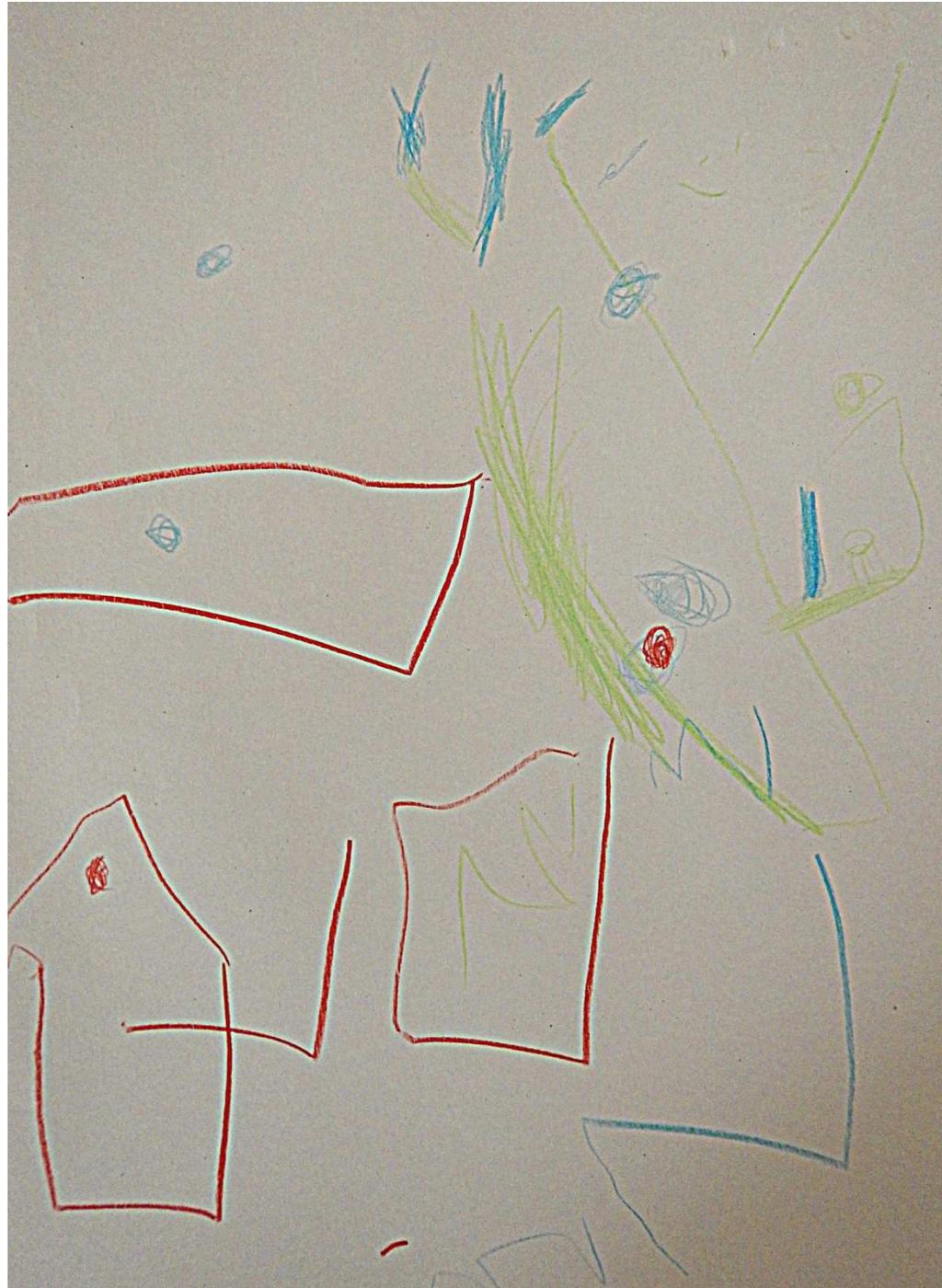


Und so ging es über Stock und Stein, Bixibix rief über das Motorgeräusch hinweg: "Siehst du, Sungiga, hier ist es, das Auto von dem du heute nacht geträumt hast! Vielleicht sehen wir noch einen Regenbogen. Und wir finden ganz gewiss den Schatz, von dem ICH geträumt habe." Sungiga antwortete nicht, sondern hielt sich fest, denn das Auto hüpfte gerade über einen Ast, einen spitzen Stein und...

... blieb stehen.
"MAMAMAMAMAMAMAMAAAAA", riefen Sungiga, Umtobi, Bixibix - und selbst Kaliwaga fiel kein Witz mehr ein...

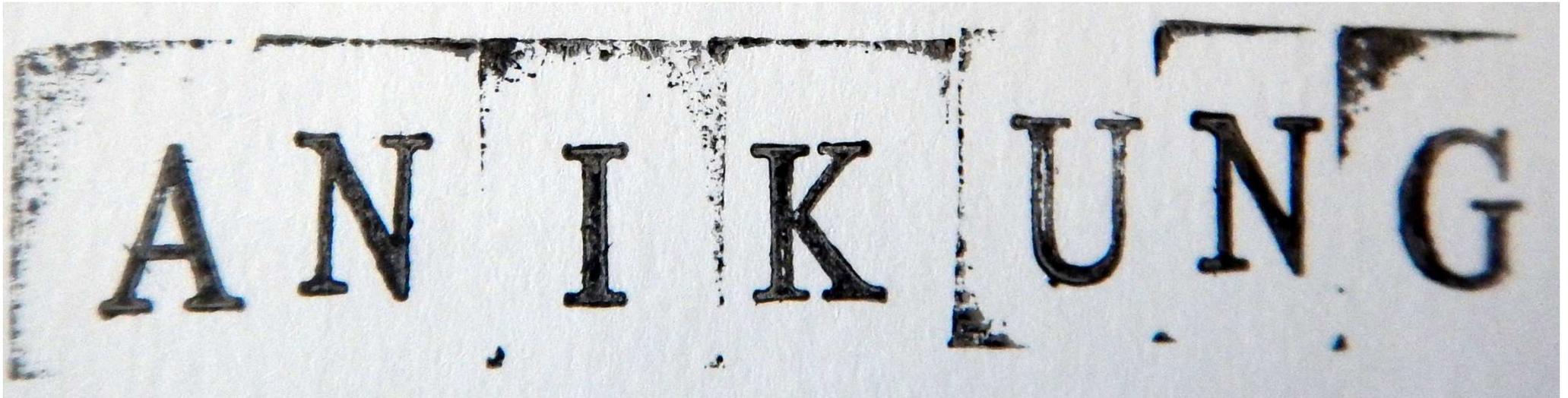


"Wir müssen das Auto reparieren", wusste Umtobi, und zog aus ihrer Tasche den Hammer, den sie immer bei sich trug.



Aber...
ein Auto zu reparieren war auch für die mutige Umtobi nicht so leicht, und so mussten die vier das Auto stehen lassen und sich weiter zu Fuß auf ihren Weg machen...

Das ging auch recht gut, sie waren durch die Laufpause im Auto gestärkt...



Bis sie an eine Art Sackgasse kamen, an der es nur noch in einen Park ging vor dem ein Warnschild hing.

"Anikung", las Kaliwaga vor, und lachte sich schon wieder schlapp. "Was das wohl bedeuten mag?"

"Naja, der Park schaut schon ein wenig gruselig aus." meinte Bixibix.

Und Sungiga überraschte alle, indem sie sagte: "Wir haben die Fahrt im Auto überstanden, also werden wir ja auch einen gruseligen Park schaffen... lasst uns durchgehen - wenn es uns zum Schatz bringt."

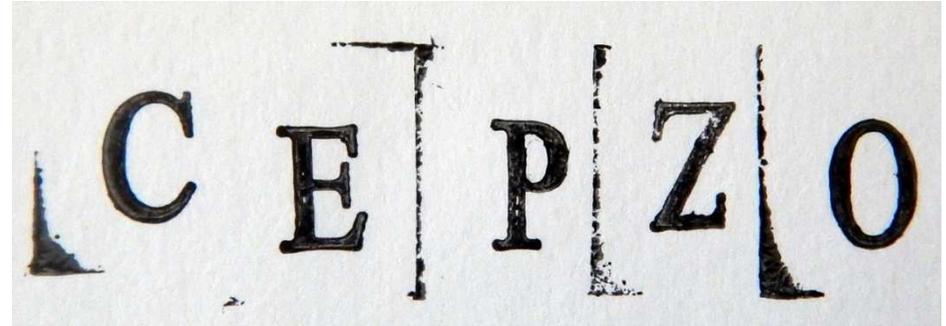
"Ach ja, der Schatz", sagte Umtobi, denn vor lauter abenteuerlicher Fahrt hatte sie den fast vergessen.



Als die vier durch die Tür traten, war ihnen nicht sehr wohl zumute... Überall hingen gruselige Bilder...



... und dann war da noch ein weiteres Warnschild, das sie nicht lesen konnten.



"Cepzo" stand darauf.
Und keiner, weder Umtobi, noch Bixibix, noch Sungiga, noch Kaliwaga hatte auch nur den Anflug einer Ahnung, was das heißen sollte.

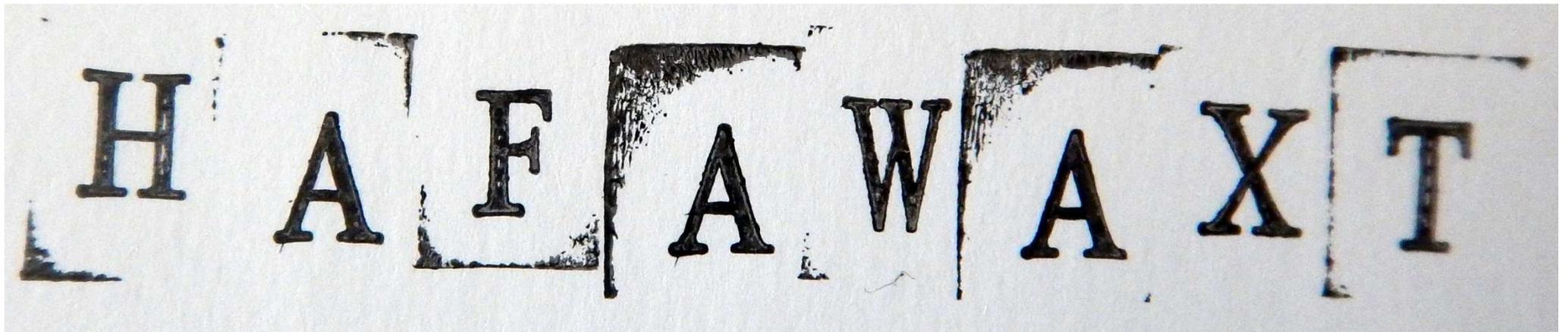


"Schaut mal", rief Bixibix, bevor sie sich weiter Gedanken machen konnten: "Da ist der Vulkan, von dem ich geträumt habe. Der Vulkan, in dem der Schatz versteckt ist."

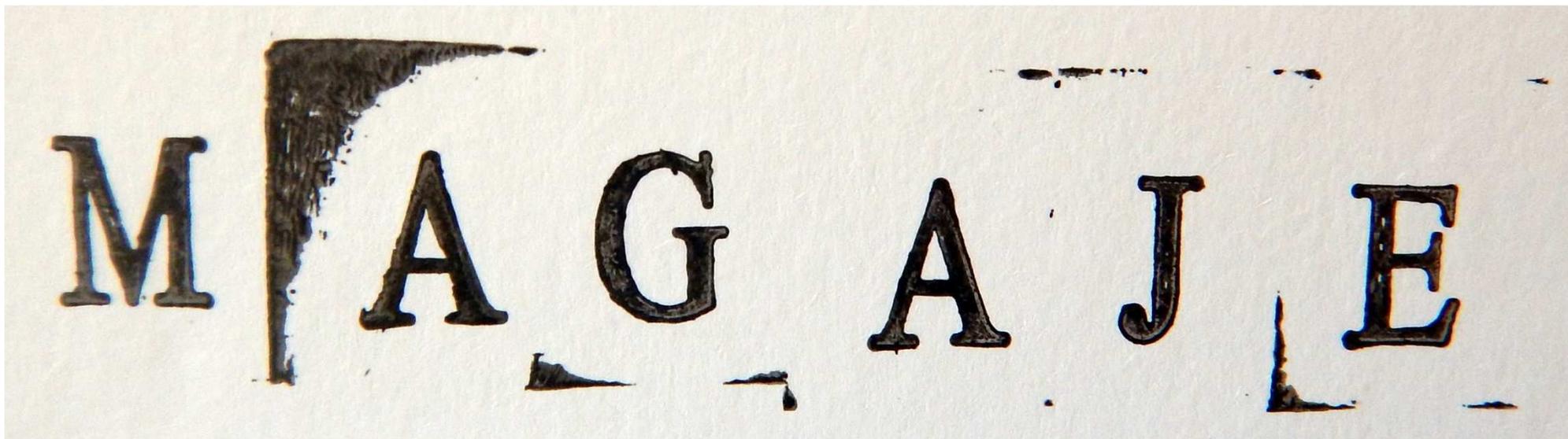


"Bist du dir sicher?", fragten Umtobi, Sungiga und Kaliwaga, denn von einem Vulkan war bisher noch nicht die Rede gewesen und langsam begannen auch Umtobi und Kaliwaga an Bixibixs Traum zu zweifeln.

Zu allem Überfluss hörten die vier nun auch noch eine Stimme, die rief:



"Was soll das denn heißen?? Hahahahaha...", prustete Kaliwaga los... "Hafawaxt". Und er rief zurück:



R E C O N N

K U O G A F E M

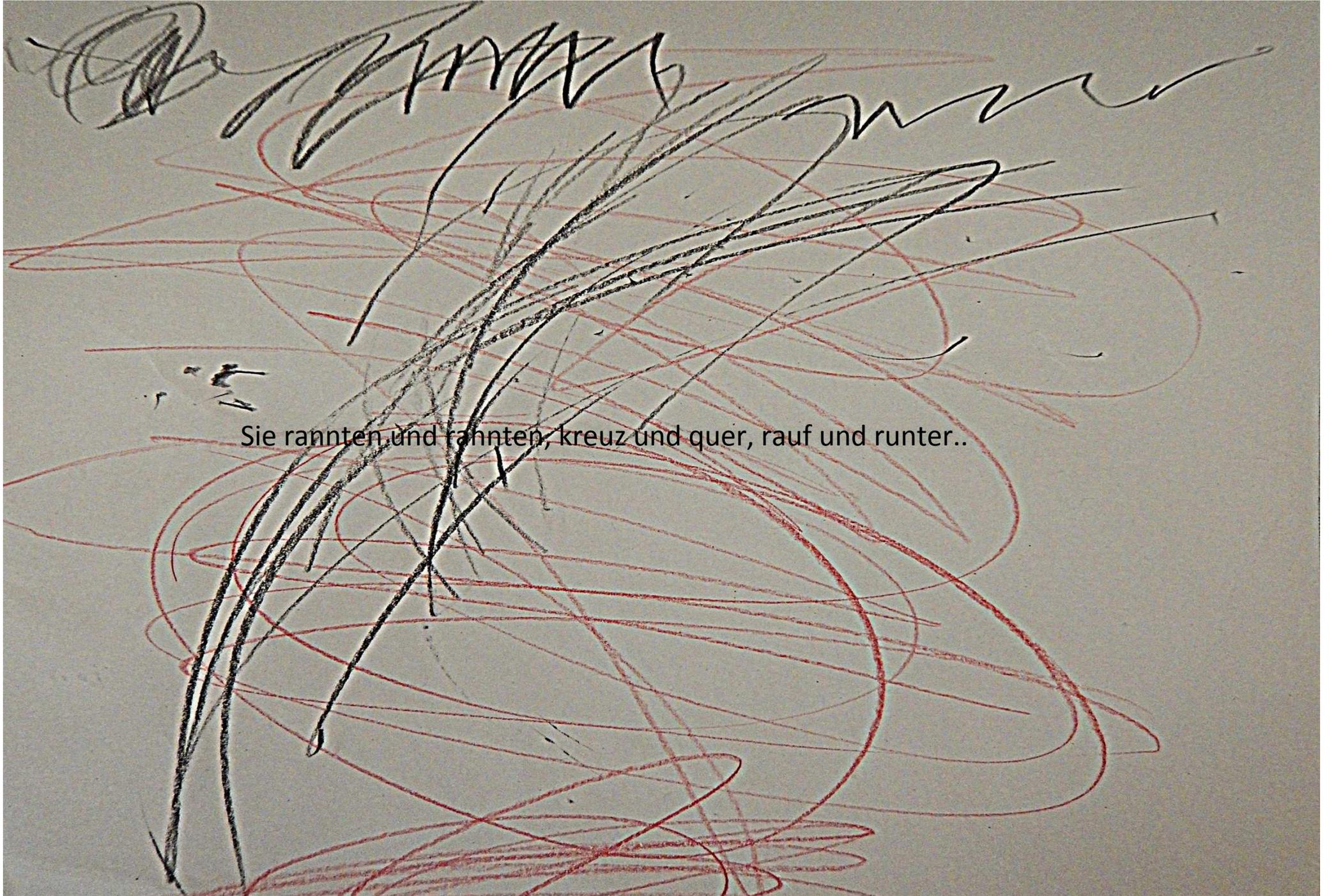
B U M J A O

Ein Wortschwall empfing sie - und langsam kam aus einem Gebüsch ein alter Mann.

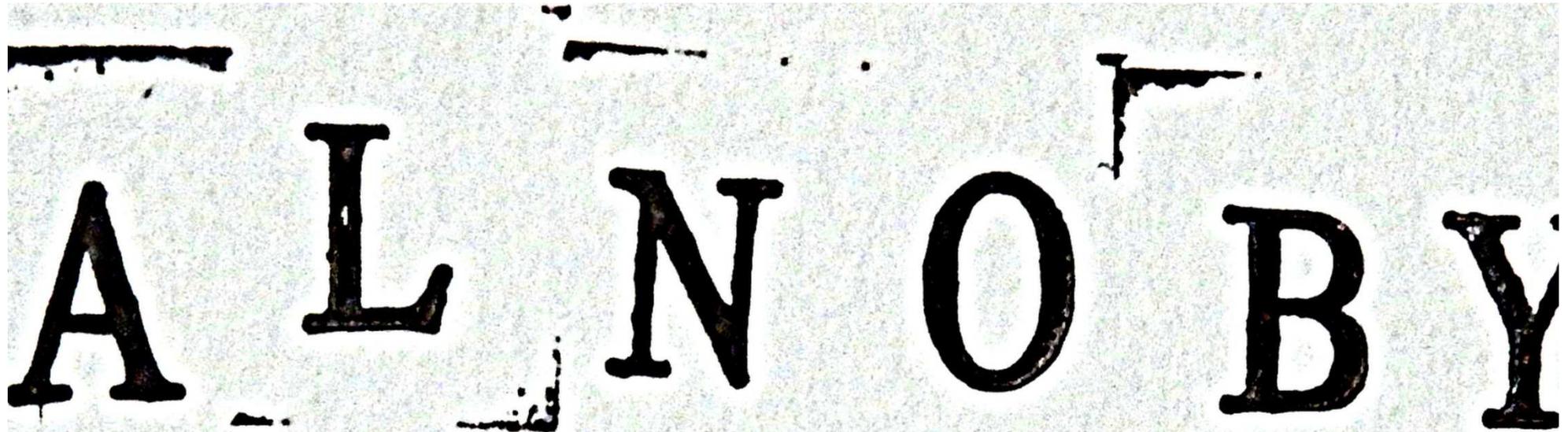


"Das muss der Parkwächter sein", schlussfolgerte Sungiga schnell. "Er hat ein "Betreten verboten" Schild in der Hand."

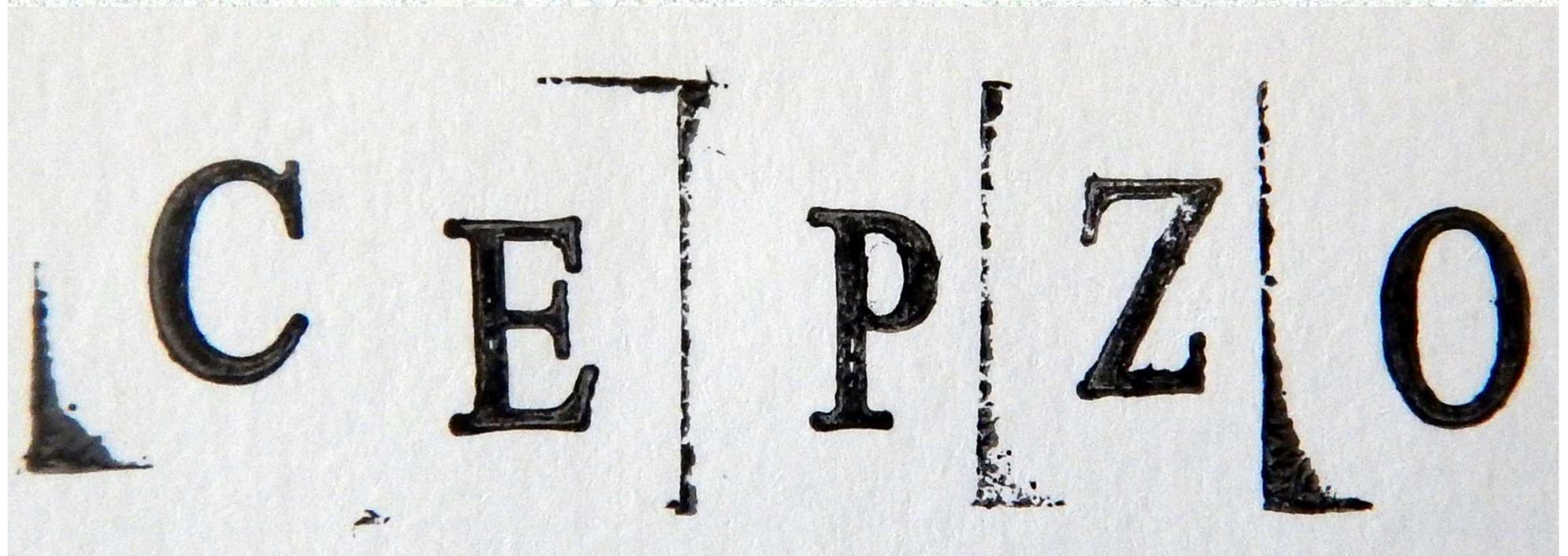
"Schnell los!", rief Umtobi, rannte in die entgegengesetzte Richtung...
... und die anderen drei folgten ihm.

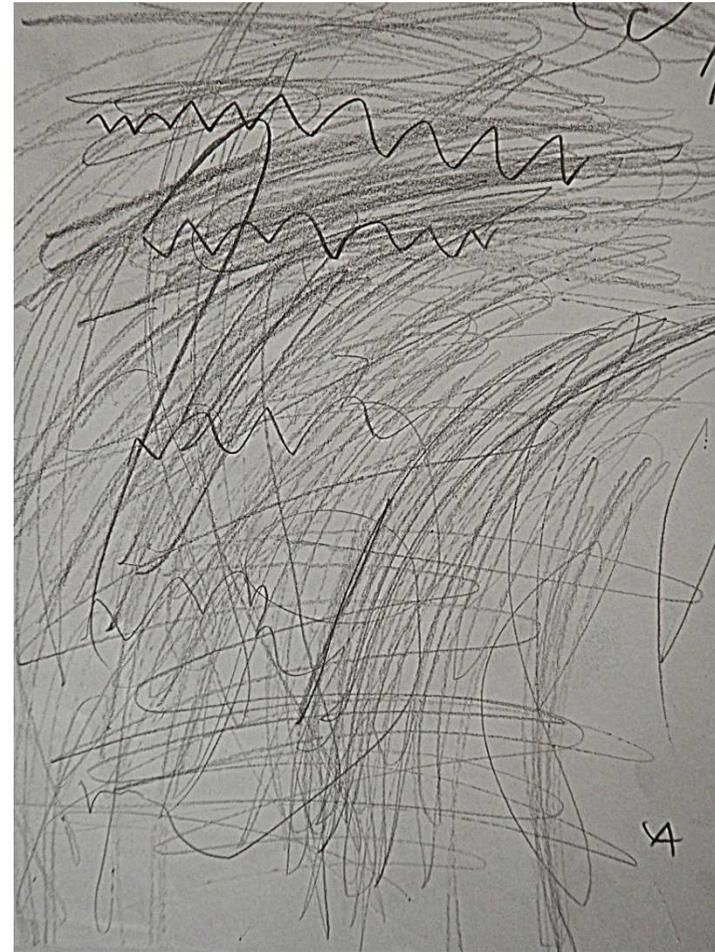
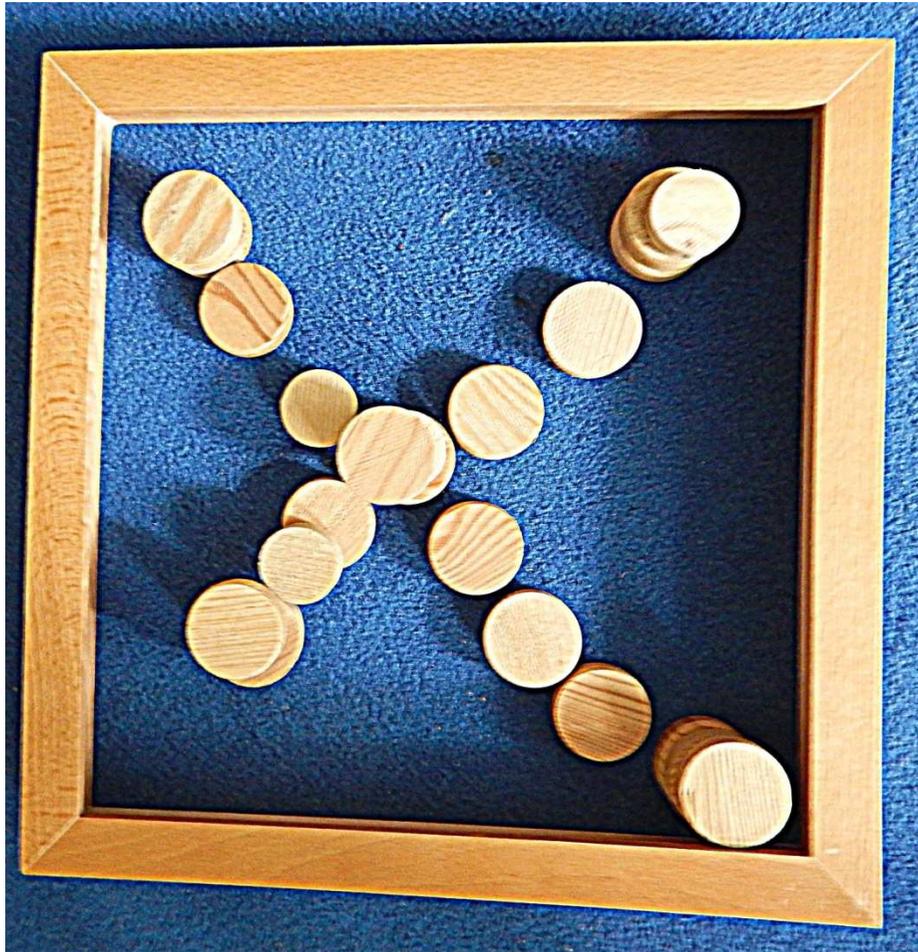


Sie rannten und rannten, kreuz und quer, rauf und runter..

A close-up photograph of a metal type set. The letters 'A', 'L', 'N', 'O', 'B', and 'Y' are arranged in a row. The letters are dark, possibly black or dark grey, and have a slightly weathered or used appearance. They are set against a light, textured background, likely the metal of the type case. The lighting is even, highlighting the three-dimensional quality of the letters.

... manchmal hörten sie den Parkwächter nicht mehr, dann fühlten sie sich in Sicherheit... und manchmal hörten sie ihn noch rufen...

A close-up photograph of a metal type set. The letters 'C', 'E', 'P', 'Z', and 'O' are arranged in a row. The letters are dark, possibly black or dark grey, and have a slightly weathered or used appearance. They are set against a light, textured background, likely the metal of the type case. The lighting is even, highlighting the three-dimensional quality of the letters.



Aber: Das Unfassbare geschah: Plötzlich standen sie vor dem Platz, der mit einem Kreuz markiert war, wie Bixibix ihn auf seiner Schatzkarte geträumt hatte.



"Hier muss der Schatz sein", sagte er.
Und alle wurden ganz andächtig und
stille...

Umtobi zog ihren Hammer aus der
Tasche und begann damit zu graben.
Die anderen nahmen ihre Hände zur
Hilfe...

"Da! Die Schatzkiste!" rief Kaliwaga, dem das Lachen vor lauter Aufregung im Halse stecken geblieben war. "Was mag da wohl drin sein?", fragte sich Sungiga und schob nach: "Hast du das auch geträumt, Bixibix?" "Hmm...." antwortete der... "Tja, da war sowas Komisches drin... also... schon Gold, aber nur... hmm..."



"BUCHSTABEN?????" riefen Umtobi, Sungiga und Kaliwaga" gleichzeitig als sie den Inhalt der Kiste sahen.

"Ja, hmm... also...", nuschelte Bixibix... "aber die Farbe ist doch schön, oder?"

"Du hast uns wegen BUCHSTABEN auf diese Suche mitgenommen? Du wusstest das?" schrie Kaliwaga, dem nun endgültig nicht mehr nach Witzen war.

"Ja,hmm... also...", nuschelte Bixibix weiter...

In diesem Moment rief Sungiga: "Schaut mal, ein Regenbogen!" Und alle vier schauten in den Himmel, denn tatsächlich, da war ein riesiger wunderschöner Regenbogen zu sehen. "Genau wie in meinem Traum", sagte Sungiga.





Und so hatten die vier alles das gefunden, wovon Bixibix und Sungiga geträumt hatten: Einen Schatz - auch wenn der Inhalt nicht das war, was sie sich erhofft hatten, das Auto, mit dem sie gefahren waren, und den Regenbogen.

Der Weg nach Hause kam ihnen noch länger vor als der Hinweg, schließlich trugen sie nun auch noch schwer.

Und doch: Sie waren glücklich und freuten sich alle auf die Nacht und ihre Träume.

"Mal sehen, was wir morgen so geträumt haben werden." sagte Kaliwaga.

Und alle lachten.

Moritz, Yaşar, Leuari,
Elli, Stella, Julian, Lena,
Charlotte, Eliza, Zeynep,
Andreas, Verena

März-Juni 2016